



Allgemeine Informationen zur „ERLEBTEN INKLUSIVEN SPORTSCHULE“

Was steckt hinter EISs?

Kinder und Jugendlichen mit und ohne Behinderung sollen im **wohnnahen** Sportverein gemeinsam Sport treiben können. **Selbstbestimmung, Eigeninitiative, Mitgestaltung** sind hierfür die wichtigsten Bausteine.

In kleinen Gruppen und unter Leitung qualifizierter Übungsleiter*innen sollen die **individuellen Bedürfnisse** und **Fähigkeiten** jedes einzelnen berücksichtigt und durch die verschiedenen Bewegungserfahrungen gefördert werden.

Der **Leistungsgedanke steht dabei im Hintergrund**, der Spaß an "gemeinsamen Erfolgserlebnissen" ist das Ziel. So können schon **frühzeitig Barrieren abgebaut** und die **Sozialkompetenz gestärkt** werden. Wichtig ist dabei, dass dies **freiwillig** und **ohne Zwang** erfolgt.

Gefördert durch die BVS und unterstützt von dem Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, ist dieses Projekt deutschlandweit ein Vorzeigeprojekt für den Inklusionssport.

Nach Überprüfung verschiedener Qualitätskriterien erhält eine Institution/Verein mit dem Siegel der EISs eine besondere Auszeichnung und somit auch **finanzielle Unterstützung**.

Diese Förderung ermöglicht neben z.B. der Anschaffung neuer Sportgeräten auch die Aus- und Fortbildung von Übungsleiter*innen.

→ *Nachhaltige Inklusion im Sinne der UN-BRK* im sportlichen Bereich*

Voraussetzungen für den Verein:

- Mitgliedschaft im BVS Bayern
- Barrierefreie Sportstätten
- EISs Sportangebot mind. 1x/Woche, 60 min.
- Gruppenstärke mind. 6 Teilnehmer, max. 12-15 Teilnehmer
- Optimales Verhältnis zwischen Teilnehmern mit und ohne Behinderung
- Bereitschaft zur nachhaltigen Umsetzung inklusiver Gruppen

Voraussetzungen für die Übungsleiter*innen

- Qualifizierte und engagierte EISs-Übungsleiter*innen und Helfer*innen (1.Lizenzstufe Behindertensport nach Richtlinien des DBS).
- Bereitschaft zum ständigen Austausch und zur Weiterentwicklung der Arbeit mit inklusiven Gruppen.

EISs Arbeitshilfen:

- Theoretische Grundlagen zur Arbeit mit heterogenen Gruppen
- 80 Praxisbeispiele in handlicher Kartenform
- Veranschaulicht Möglichkeiten zur Adaptation von Sportspielen

EISs Finanzierung:

Position	NEU
Pauschale (z.B. Sportgeräte, Mieten, Aus- und Fortbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Sporttauglichkeitsattest usw.)	700,00 €
Honorar Übungsleiter	22,00 €/h / 25 UE
Honorar Helfer	15,00 €/h / 25 UE
Organisation und Durchführung im Verein	15,00 €/h / 25 UE
GESAMT	2.000,00 €

Maximal 2.000,00 € je EISs Gruppe (bei Nachweis von 2.222,00 € Kosten)

EISs Anschlussfinanzierung nach dem ersten Projektjahr:

Für bereits bestehende EISs Gruppen, die eine Anschubfinanzierung erhalten haben, gibt es die Möglichkeit der sogenannten Anschlussfinanzierung. Bei dieser Förderung können bereits bestehende EISs Gruppen jährlich bis zu 1380 € aus Mitteln des Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration.

Vorteile für Sportvereine:

- Unterstützung bei der Planung und Umsetzung des Sportangebotes
- Bis zu 2000 € pro Jahr pro EISs Gruppe (Anschubfinanzierung)
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit
- Hilfe bei der Netzwerkbildung vor Ort
- Prädikat EISs (Qualitätsmerkmal)
- EISs Starterpaket für die Gruppen (T-Shirts, Werbemittel)
- Kostenlose Schulungen für EISs-Übungsleiter
- Arbeitshilfe mit Stundenbeispielen

Interesse/ Fragen:

Dann melden Sie sich in der Landesgeschäftsstelle des BVS Bayern e.V. -
Abteilung Inklusions- und Breitensport
Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München
Telefon: (089) 544189 13, EISs@bvs-bayern.com
Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.bvs-bayern.com>